

Vorwort

»Der Übermensch leidet an einer verhängnisvollen geistigen Unvollkommenheit. Er bringt die übermenschliche Vernünftigkeit, die dem Besitz übermenschlicher Macht entsprechen sollte, nicht auf.«

Albert Schweitzer

Der Mensch vermag es bekanntlich allein, die Natur, zu der er selbst gehört, in besonderem Maße zu erkennen und zu verändern. Dadurch fiele ihm auch die besondere Verantwortung zu, stellvertretend das Interesse des Ganzen zu wahren. Liegt es in diesem Interesse, den Sach- und Denkwängen einer von außen aufgezwungenen Straßenbaupolitik nachzugeben (Artikel zur Pyhrnautobahn, im Heftinneren)?

Schon unter uns Menschen, erst recht aber im Verhältnis zur nichtmenschlichen Mitwelt fehlt uns jedes Mitgefühl. Selbst dort, wo nicht einmal Sachzwänge wirken, sind wir rücksichtslos und opfern unserer Gedankenlosigkeit jede Humanität gegenüber der Natur, wie es sich in der ungezügelten Verwendung aller Arten von Vernichtungsmitteln in den Vorgärten so augenscheinlich manifestiert. Die großen Sünden bereiten sich also im Kleinen vor.

Wir kommen nicht darum herum, unser Verhältnis zu unserem Planeten Erde neu zu überdenken. Das nimmt den Einzelnen nicht aus. Erst da und dort sind wir heute Zeugen zukunftsweisender Entscheidungen. Wie die Salzburger Landesregierung den so leidenschaftlich vorgetragene Bedenken der vom Transitverkehr betroffenen Bevölkerung der Gebirgsgaue entsprochen hat ist angesichts des wirtschaftlichen Druckes, dem sie standhalten mußte, mehr als anerkennenswert. Der Aufschub des Baues der 2. Tunnelröhre für die Tauernautobahn ist ein Signal, daß verantwortungsvolle Politiker erkannt haben, daß man gegen die Natur nicht regieren kann. Auch anderen Bundesländern wäre so eine Regierungsmannschaft zu wünschen.

W. H.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [1988_3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vorwort 65](#)